

theosis

Der stille Weg des Heilens

Eine kleine Einführung in die Theosis-Heilausbildung

MIT PAUL SKORPEN · AUSBILDUNG GEISTIGES HEILEN I–IV

EIN WORT VON PAUL



Von Herzen willkommen. Ich freue mich, dir auf diesem stillen Weg zu begegnen – in deinem Tempo, mit allem, was du mitbringst.

PAUL SKORPEN

LEITER DES THEOSIS-INSTITUTS · LEHRER FÜR GEISTIGES HEILEN IN DER TRADITION VON DASKALOS

INHALT

Willkommen

Was Geistiges Heilen ist

Der Weg in vier Stufen

Was du mitnimmst

Eine Übung: Ankommen

Termine

WILLKOMMEN

Schön, dass du hier bist.

Dieses kleine Heft möchte dir nichts abverlangen. Lies es in deinem Tempo – vielleicht mit einer Tasse Tee, vielleicht nur ein paar Seiten heute.

Es erzählt von einem Weg, der mit Ruhe beginnt: von der Ausbildung im Geistigen Heilen bei Theosis. Und am Ende findest du eine kleine Übung, die du gleich ausprobieren kannst.



WAS GEISTIGES HEILEN IST

Geistiges Heilen beginnt nicht unbedingt mit dem Tun. Es beginnt mit Präsenz, mit innerer Ruhe und mit einer feineren Wahrnehmung für das, was in uns selbst und in einem anderen Menschen geschieht.

In der Ausbildung führt Paul Skorpen Schritt für Schritt in die Grundlagen und vertiefenden Methoden ein. Die Arbeit beruht auf der Weisheit und den überlieferten Techniken des zypriotischen Mystikers und Heilers Stylianos Atteshlis, genannt Daskalos.

Du lernst sie auf zwei Ebenen kennen: für deine eigene Entwicklung – und als Möglichkeit, andere Menschen spirituell zu begleiten.



„Geistiges Heilen beginnt nicht mit dem Erlernen einer Methode, sondern mit der Bereitschaft, den Menschen und das Leben in ihrer tieferen Wirklichkeit zu erkennen.“

— PAUL SKORPEN

DER WEG IN VIER STUFEN

I Den Grundstein legen

PRÄSENZ, WAHRNEHMUNG UND HEILARBEIT

Du lernst die Grundlagen kennen und erfährst sie gleich in praktischen Übungen: das ätherische Doppel, die ätherische Vitalität (Prana) und die Elementale – Gedanken- und Gefühlsformen, die nach dieser Lehre unser Erleben mitprägen. Dazu die bewusste Ausrichtung auf die Erzengel Michael, Gabriel, Raphael und Uriel. Vorkenntnisse brauchst du nicht.

II Tiefer verstehen

FÜR DICH SELBST UND IN DER ARBEIT MIT ANDEREN

Die Verbindung zum Christus-Logos und zum Heiligen Geist, die Reinigung der beiden Energiekanäle (Nadis), die 4-Elemente-Behandlung, die Theosis-Behandlung karmischer Familienstrukturen®, die Herzöffnung, eine Technik der Fernheilung und Wege der Selbstheilung.

III Muster verwandeln

IN KRAFT, LIEBE UND WEISHEIT

Persönliche und familiäre karmische Zusammenhänge, die Stamm-Elemental-Behandlung®, ein vertieftes Studium der sieben Chakren, feinstoffliche Energien und Farben – und eine Praxis aus der Tradition von Daskalos: die sieben Zeilen des Vaterunsers, verbunden mit den sieben Chakren. Dazu die geistige Reinigung von Häusern und Orten.

IV Integration

TIEF UND DAUERHAFT

Die Vereinigung des göttlich Weiblichen und göttlich Männlichen, Sophia und Christos. Karmische Prägungen erkennen und integrieren, geistige Führung in der Heilarbeit und die Christos-Sophia-Behandlung. Zum Abschluss würdigen wir den gemeinsamen Weg mit der Diplom-Feier.



WAS DU MITNIMMST

Du lernst die Methoden nicht nur, um sie bei anderen anzuwenden. Viele Übungen richten den Blick zuerst auf dich: auf deine Wahrnehmung, deine innere Ruhe, deine Reaktionen und darauf, wie du dich ausrichtest.

Wenn du andere begleiten möchtest, lernst du zugleich verschiedene Techniken kennen und entwickelst ein Gefühl dafür, wann welche Form der spirituellen Begleitung passt.

So wächst aus einzelnen Methoden mit der Zeit eine bewusstere, persönliche Form der Heilarbeit.

FRAGEN, DIE DICH BEGLEITEN DÜRFEN

Wie werde ich stiller und klarer?

Wie verfeinere ich meine Wahrnehmung?

Wie erkenne ich meine Gedanken- und Gefühlsmuster?

Wie begegne ich einem Menschen, ohne etwas erzwingen zu wollen?



EINE ÜBUNG: ANKOMMEN

Etwa zehn Minuten. Du brauchst nichts weiter als einen ruhigen Platz. Es gibt hier nichts zu leisten – nur wahrzunehmen.

1 ANKOMMEN

Setz dich bequem hin, die Füße auf dem Boden. Lass den Rücken aufgerichtet und die Schultern weich.

2 ATEM

Atme dreimal etwas tiefer ein und langsam aus. Danach lass den Atem einfach von selbst gehen.

3 DER KÖRPER

Wandere mit deiner Aufmerksamkeit langsam durch deinen Körper – von den Füßen bis zum Scheitel. Nimm wahr, was da ist, ohne etwas zu verändern.

4 GEDANKEN

Wenn Gedanken kommen, schau ihnen zu wie Wolken am Himmel. Du musst ihnen nicht folgen. Kehre sanft zum Atem zurück.

5 LICHT

Stell dir vor, dass ein ruhiges, weißes Licht dich umgibt – hell, warm und freundlich. Atme in dieses Licht hinein.

6 STILLE

Verweile ein paar Atemzüge einfach so. Präsent. Ohne Ziel.

7 ZURÜCKKOMMEN

Bewege langsam Finger und Füße, öffne die Augen. Nimm dir einen Moment, bevor du aufstehst.

Wiederhole die Übung gern an mehreren Tagen. Achte darauf, wie sich deine Wahrnehmung mit der Zeit verfeinert.



TERMINE

15.–18. OKTOBER 2026

Geistiges Heilen III

Starnberg & Online · Do 15–21 Uhr, Fr & Sa 10–17 Uhr, So 10–16 Uhr

03.–06. DEZEMBER 2026

Geistiges Heilen IV

Starnberg & Online · mit Diplom-Feier

13.–21. FEBRUAR 2027

Retreat Geistiges Heilen I & II

Starnberg & Online · I: 13.–16. Februar · II: 18.–21. Februar

Bei Belegung eines einzelnen Seminars beträgt der Preis 800 €.

Du hast Geistiges Heilen III schon besucht? Für Wiederholerinnen und Wiederholer gibt es 25 % Rabatt.

ANMELDUNG UND ALLE TERMINE: WWW.THEOSIS.COM

Geistiges Heilen versteht sich als spirituelle Begleitung. Es ersetzt keine ärztliche oder psychotherapeutische Diagnose und Behandlung.

theosis

THEOSIS · INSTITUTE OF MYSTICISM AND HEALING · STARNBERG

WWW.THEOSIS.COM

Fotos: Theosis, Unsplash, Pixabay